

Liebe/r Leser/in, Begriffserklärungen finden sich unter folgendem Link:
<http://www.katzbach.com/images/stories/pdf/Briefprokoll-Erklarungen.pdf>

.154.

Kauf P[e]r: 500. f: sambt
.8. f: Leÿkhauf.

Geörg Plöz von Kazbach, vnnd
catharina dessen Eheweib, Bekhenn[en]
vnnd verkhauffen mit Consens
des churf[ü]r[s]tl:[ichen] Pflegambts alhier,
ihr eine Zeitlang Erbschaftsweis
ingehabtes Guth daselbst, mit
all dessen Rechtlichen ein: vnd Zue=
gehörungen, zu dorf und Veldt,
nichts hieruon besondert: noch

Seite 2

ausgenommen, gleich sye es ingehabt,
genutzt: vnd genosse[n] haben, von
welchem iehrlich zu Geörgi: od[er] Michaeli
gedacht churfrtl: Pflegamt .2. f:
.28. x: .6. hl: Züns, ain Fas[t]nacht=
henne, vnd .3. Pfundt Hofschmalz
verraicht, dan .1. tag mehen, .1. heug[en]
.2. Schneide[n] vnd .1. tag Hackhscharwerch
verricht: oder das Geld dafür be=
zalt werde[n] mus, auch im yberig[en]
aldahie mit der Manschaft, Rais,
Steur, Scharwerch zum Schloss, vf
begebente Verenderung, mit dem
zechente[n] pfening Handlang, vnd
all and[eren] Pottmessigkhaite[n] vnd=[er]
worffe[n]: vnd beigethan ist. Dem
Ehrbahren Hannse[n] Pockh dermahlig
Inman Zu Grueb, vnd Barbara

Seite 3

.155.

dessen Eheweib vmb .400. f: dan ab=
sonderlich .1. Wage[n] Pflueg, .1. Eidte[n]=
gatter.1. Pferdt, die halbe Fiede[re]ÿ [Fütterei]
.1. Viertl Korn, vnd den bereits
ein Veldt, vnd im Hof verhandten[en]
S: V: Tung, p[e]r: 100. f: Zusammen aber
in ain[er] Summa vmb: vnd pr: 500. f:
sambt .8. f: gleich par bezalte[n] Leÿ=
khauf, welchen Kaufschilling der Kauf=
fer volgentergestalten Zubezallen
versproch[en], als Erstlichen teglich zur

angab mit ibernembung der Jenig
.100. f: so der Plöz den Andree[s] Pau=
erischen Kündern zu Mächtersperg
schuldig gewest .250. f: dan will
Er hienach Marthini anno .1701. 20 f:
nachfrist erlegen, vnd hiermit
iehrlich solang continuirn, bis der
völlige Kaufschilling entricht:[et] vnd

Seite 4

bezalt sein würdt, dabeÿ ist zuwiss[en]
das der Verkhauffer Könftig noch das
von ihme beÿ disem Guth ausgepauente
Wünttergetraidt abzuscheidte[n] macht
hat, iedoch mus Er hieruon das
Stro beim Guth lassen, Negstdeme
so hat Er Verkhauffer auch ihme von
negstkommente Marthini an noch vf
ein Jahr Hirberg, vnd auf zue=
khünftige[n] Sommer .12. Pifang Veldt
zur Schmalsath, vnd ein Pedl [Beet] im
Sambgarten, Nitwenig[er] ein orth
zum Plaichen im Garte[n], vnd da=
beÿ dises ausgenomme[n], das der Kauffer
ihme Verkhauffern dem Wünnter
anno .1701. ain S: V: Khue ohne ent=
gelt Wünttern, ingleichen solang
Er Käuffer zu Kazbach ist, alle Jahr

Seite 5

.156.

.3. Meze[n] Öpfl, [Äpfel] als .1. Meze[n] Landt=
thauer .1. Meze[n] Weinling, vnd .1.
Mezen Hidling, ebenfals ein Mez[en]
Haaspiern, [Hausbirnen] /: wan anderst etwas
von Gedachten obst waxet :/ geben
vnnnd verraichen: auch der Käuffer
berierten Verkhauffer den clainen
Nuspaumb [Nußbaum] beÿ seinen abzug mit
Henweckh Zunemme[n], abfolge[n] lassen
mus, Sommern aber Er Verkhauffer
sich vmb diser Zeit anderwärts
einkhauffen wurdte, thete [täte] all die
ausnamb /: ausser des Traidts :/ [Getreides]
fallen, deme nun nachzukommen,
ist hierÿber beÿ gericht Händtstreich=
lich angelobt worden, Geschehen
in beisein Friderich Gleissners
zu Schöffereÿ, Geörgen

[Bemerkung: Landthauer, Weinling, Hidling, Haaspiern sind Obstsorten]

Seite 6

Dänckherls zu Kazbach, vnnd
Vallenhin Pockhs zu Grueb, den
.6.t gber anno .1700.

Testes

Herr Lorenz Hufnagl, vnd herr
Carl Alex Heibl, beede Gerichts=
procuratores alhier.

© Transkription durch Josef Ederer, Katzbach 33

M:\Festplatte E

Datensicherung\Fotos\Fotohistorik1\Grundsteuerkataster\Briefsprotokoll Daten\Briefprotokolle
\Briefprotokolle Waldmünchen 163\PloezKatzbBP WUEM163_0041b46.docx